

Beispiel eines erfolgreichen Transitionskonzepts

Dr. med. B. Müller

Chefarzt der Kinder- und Jugendpsychiatrie,
Psychosomatik und Psychotherapie
St. Marien-Hospital, Düren

30.11.2023 | 12:00 - 13:15 Uhr | DGPPN 2023



Disclosures / Erklärung über Interessenkonflikte (nach AWMF)

- Honorare (Wissenschaftliche Beratung, Vortrag – in den letzten 5 Jahren):
Stiftung Achtung! Kinderseele e.V., Takeda, Medice
- Keine Eigentümerinteressen an Arzneimitteln / Medizinprodukten
- Kein Besitz von Geschäftsanteilen, Aktien, Fonds
- Keine persönlichen Beziehungen zu einem Vertretungsberechtigten eines Unternehmens der Gesundheitswirtschaft

Kooperationsvereinbarung

zwischen

Dr. Bodo Müller, Chefarzt Kinder- und Jugendpsychiatrie,
Dr. med. Stefan Grothe, Chefarzt des Sozialpädiatrischen Zentrums;
St. Marien Hospital GmbH

und

Dr. Antje Niedersteberg, Chefärztin der Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen und
Psychotherapie, LVR-Klinik

Ziel:

**Sicherung der Transition der kinder- und jugendpsychiatrischen Patienten
mit ADHS-Störung und Fortsetzung der ambulanten Weiterbehandlung im
Erwachsenenalter**

Fallvingette zur Transition

Majcan S., geboren im Dezember 1996



Fallvignette: Majcan S.

Majcan S., geboren im Dezember 1996

- Erstmalige Vorstellung mit 14;11 Jahren zur Überprüfung einer Aktivitäts- und Aufmerksamkeitsstörung sowie wegen eines zunehmend auffälligen Sozialverhaltens.
- Zuvor schriftliche Abmahnung in der Schule aufgrund von Bierkonsum im schulischen Kontext.
- Anfang des Schuljahres der 9. Klasse auf einem Gymnasium (nach Gymnasialempfehlung bei sehr guten bis mangelhaften Leistungen)
- Leistungsknick seit Sommer 2011.

Fallvignette: Majcan S.

- Majcan ist Adoptivkind, zur Schwangerschaft und Geburt konnten nur wenige Angaben gemacht werden.
- Leibliche Mutter bei Entbindung Majcans 20 Jahre alt, Heroinabusus, multipler Substanzabusus, habe sich prostituiert, wurde ein Jahr nach Geburt M. ermordet.
- Zu dem Vater ist weiter nichts bekannt.
- Majcan habe drei Wochen nach Geburt Entzugerscheinungen gezeigt.

Fallvignette: Majcan S.

- Hausaufgabenanfertigung schon immer sehr oberflächlich.
- Des Weiteren chronische motorische Unruhe.
- Im Verlauf der letzten Jahre mehr die Handmotorik betroffen.

- Sehr impulsives Verhalten, unkonzentriert und ablenkbar.
- Bei entsprechendem Interesse, auch durchaus ausdauerndes Arbeiten möglich.
- In der Freizeit regelmäßig Box- und Fußballverein, später Schiedsrichter dort.

Fallvignette: Majcan S.

- Medienkonsum: 1,5 – 2 Std./d ohne Eingrenzung, deutlich über diese Zeit hinaus.
- Gelegentliches Lügen, in Bezug auf Regeleinhaltung.
- 11. Lebensjahr erstmals PC-Spiel gestohlen.
Nachfolgend Schulstunden geschwänzt.
- Nikotin: Einmal probiert. Anderer Substanzabusus wird verneint.
- Bis zum Sommer 2011 gelegentlicher Bierkonsum mit Gleichaltrigen,
einmal in der Schule.
- Phasenweise übermäßige Kalorienzufuhr, Frustessen, teilweise aus Langeweile.

Fallvignette: Majcan S.

Neuropsychologischer Befund vom Januar 2012:

- Deutlich erhöhte Fehlerzahl im Bereich der Daueraufmerksamkeit, tendenziell impulsiver Arbeitsstil im Rahmen der selektiven Aufmerksamkeit.

Somatogramm:

- Körpergewicht: 71,2 kg (82. P.), Körpergröße 167,4 cm (26. P.)
- BMI: 25,4 (93. P.), somatisch ansonsten keine Auffälligkeiten.

Diagnosen:

- Hyperkinetische Störung des Sozialverhaltens bei vorhandenen sozialen Bindungen (ICD-10: F90.1)

Fallvignette: Majcan S.

- Elterntraining (Starke Eltern, starke Kinder).
- Hilfen zur Erziehung über Jugendamt (SPFH).

2012:

- Beginn einer Behandlung mit Methylphenidat mit verzögerter Wirkstofffreisetzung mit zunächst 60mg Tagesdosis nach Eintitrierung gemäß der FI.

Ab 2014:

- Zunehmendes Unbehagen mit der Medikation, deshalb Wechsel auf LDX mit optimaler Wirkung bei 50mg nach Eintitrierung gemäß der FI.

2015:

- Abitur mit 2,5 und Aufenthalt in Neuseeland, Medikation mit LDX wird fortgeführt.

Fallvignette: Majcan S.

Im Frühjahr 2016:

- Rückkehr aus Neuseeland vorzeitig (Großvater war erkrankt).

Im Herbst 2016:

- Studium Wirtschaftspsychologie, Nebenjob Pizzalieferant; Cannabis-Konsum.

2017:

- Auszeit Neuseeland – Arbeit auf Kiwi-Plantage; Medikation LDX fortgeführt.

Aug 2018 – Juli 2019:

- Keine Vorstellung.

Fallvignette: Majcan S.

Juli 2019:

- Wiedervorstellung aus Eigeninitiative: Optimierung der Medikation auf 70mg LDX
→ Fortlaufend bis Mai 2021.

Okt. 2021:

- Transitionsüberleitung beginnt.

Kooperationsvereinbarung

- Dr. Müller / Dr. Grothe sichern zu, *alle erforderlichen Unterlagen, insbesondere Vordiagnostik und Testergebnisse den Behandlern in der ADHS-Ambulanz der LVR-Klinik zur Verfügung zu stellen, einschließlich der Schweigepflichtentbindung.*
- Erstellung eines **Abschlussbericht**, aus dem alle diagnostischen Verfahren, Medikationseinstellungen und Laborkontrollen hervorgehen.
- **Testungen und Symptomkontrollen** sowie Überprüfung der persistierenden ADHS-Symptome im Erwachsenenalter erfolgen durch eine **Psychologin / Psychologen in der ADHS-Ambulanz.**



Überleitungsbogen

an die ADHS-Ambulanz der LVR Klinik Düren
Fax: [redacted]



KJP SPZ

Termin (von der LVR-Klinik aus/Düren)

- Schweigepflichtsentbindung liegt vor (Fax anbei)
- Berichte werden mitgesendet

Behandlungsbewilligung der Krankenkasse für das St. Marien-Hospital endet am:

1.10.2021

Diagnosen:

ADHS wann gesichert:

Schulabschluss / Ausbildung / Beruf: Abitur (G8); Ausbildung: Betriebswirtschaftler

Vormund: [redacted]

GdB: [redacted]

Ansprechpartner SPZ/KJP: Dr. B. Müller

Tel.: [redacted]

Medikamentenhistorie

Präparat	Dosis	Wirkung/NW/weswegen abgesetzt?
2. 2012		
7. 2012		
4. 2016		
4. 2015		
26. 2017		

Letztes Labor: 28.1.2021 (siehe beigefügt)
Letztes EEG: 13.05.2019 (-/-)
Letztes EKG: -
Auslassversuch: 15.-22.8.2021
(Nur(aut))

Apixat 1; Kellst überaktiv, "mitbeliegt"

Aktuelle Therapieziele:
Gutes berufliches Funktionsniveau
Aktuelle Behandlungsprobleme: \emptyset

Bemerkungen:
Tendenz zu Übergenüßl.
Kritik sehr pos. Fortbildung
durch reflektierte
Arbeit.



Geschäftsführerin:
Ulrike Hoberg

Amtsgericht Düren:
Düren HRB 329
IK 280630571
Steuer-Nr. 207/5760/0429

Sparkasse Düren
Konto 1 100 080
BLZ 395 501 10
IBAN: DE75 395501 10 0001 1000 00

Träger der Einrichtung:
St. Marien-Hospital gGmbH

30.07.2021
Datum Unterschrift

St. Marien 

HOSPITAL
DÜREN

Kinder- und Jugendpsychiatrie
Chefarzt: Dr. med. B. Müller
Ärztlicher Direktor
Hospitalstr. 44 - 52353 Düren
Tel.: 02421 805-6711
Fax: 02421 805-6725

Kooperationsvereinbarung

- **Regelmäßige Fallkonferenzen sollen in Abstimmung erfolgen.**
- Gemäß den Leitlinien wird auch die Einhaltung einer angemessenen Pausierung der ADHS-Medikation vereinbart.
- **Die in der KJP / SPZ eindosierte Medikation wird in der ADHS-Ambulanz fortgesetzt.**

Fallvignette: Majcan S.

Fallbesprechung mit LVR-Klinik, wo Herr S. weiterhin in Betreuung ist:

- Insgesamt stabile Entwicklung. Weiterhin keine Ausbildung abgeschlossen, aber in fester Anstellung im Vertrieb.
- Immer wieder Phasen der negativen Gewichtsentwicklung (Tendenz zu Übergewicht), wenn übermäßige Kalorienzufuhr bzw. weniger sportliche Aktivitäten, sonst stabile Lebenssituation. In fester Beziehung.
- Vorstellung in LVR-Klinik etwa quartalsweise.

Meine Erfahrungen aus der Praxis:

- Adoleszenz mit ADHS: **Höhere Anforderungen, weniger Ressourcen.**
- **Persönlichkeitsentwicklung, Selbstwahrnehmung** und die **Peers** werden wichtige Faktoren für die Therapie.
- **Anforderungen an die medikamentöse Therapie ändern sich:**
 - Z. B. längere Wirkdauer, andere Wirkweise erforderlich und gewünscht.
 - Ggf. Dosisanpassung oder Umstellung nötig.
- **Optimierung der Pharmakotherapie** unterstützt die **Adhärenz.**
- **Begleitende Unterstützung ggfs. etablieren** (z. B. Hilfen für junge Erwachsene durch das Jugendamt)
- Mit der **Kooperationsvereinbarung zur LVR-Klinik** wird in ***direkter Nähe*** zum **St. Marien-Hospital eine Weiterbetreuung junger Erwachsener mit ADHS** ermöglicht.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Dr. med. B. Müller

Chefarzt der Kinder- und Jugendpsychiatrie,
Psychosomatik und Psychotherapie
St. Marien-Hospital, Düren

30.11.2023 | 12:00 - 13:15 Uhr | DGPPN 2023

